# Podolu

| | | |
|---|---|---|
| **Angelegt:** 2023-03-09 20:49:53 | **Update:** 2023-10-14 09:16:05 | **Druck:** 2026-10-30 08:10:12 |
| **Land:** Slovenija / Slovenia **Region:** Zahodna Slovenija / Western Slovenia **Subregion:** Goriška / Gorizia Statistical Region **Ort:** Bovec | | |
| **Schwierigkeit:** Etwas schwierig | **Grad:** v4 a2 IV | **Gesamtzeit:** 4h2 |
| **Zustiegszeit:** 42min | **Begehungszeit:** 3h15 | **Rückwegszeit:** 5min |
| **Einstiegshöhe:** 900m | **Ausstiegshöhe:** 700m | **Höhendifferenz:** 200m |
| **Canyonstrecke:** m | **Höchste Abseilstelle:** 50m | **Anzahl Abseiler:** 16 |
| **Transport:** zu Fuß | **Gestein:** | **Einzugsgebiet:** km² |
| **Saison:** | **Ausrichtung:** | **Beste Zeit:** |
| **Bewertung:** ☆ 3.5 (2) | **Beschreibung:** ★ 2 (1) | **Verankerung:** ★ 3 (1) |

**Warnungen:**
*Allgemeines Begehungsverbot (Nationalpark Triglav)* (jährlich 01.01. - 31.12.)
Bis auf wenige Ausnahmen (Fratarica, Predelica und Jerečica) gilt ein allgemeines Canyoningverbot im Nationalpark Triglav. Näheres siehe: https://www.tnp.si/en/visiting-park/activities-and-sights/water-sports/canyoning/ Stand: Saison 2024

**Besonderheiten:**

**Ausrüstung:**
Seile: 2x50m/ 1x30m

**Charakteristik:**
Schöne, vertikale Kalkschlucht mit viele Abseilstellen, davon 3 hohe (40-50m); meist wenig Wasser; steiler Zustieg; einige scharfe Kanten und rutschige Stellen; ideal mit kleine Gruppen; mehrere ausgesetzte Standplätze; Seiltechnisch anspruchsvoll!; Achtung beim Schlußabseiler --> 25m mit Umlenkung re direkt zum 45m Abseiler (! scharfe Kante, am Kettenstand Platz für max. 3 Personen); schöne Aussicht

**Hydrologie:**

**Anfahrt:**
Von Bovec fährt man Richtung Tarvisio (N) nach ca. 3km nimmt man re. die Abbiegung Kransjka Gora/ Trenta --> Ort Soca --> Ort Pri Cerkvi --> nach einer Zerpentinenkurve folgt man noch kurz der Straße bis man auf der re. Seite einen ummauerten Friedhof sieht --> hier li. bei der Schotterausweiche parken.

**Zustieg:**
Vom Parkplatz ein paar Stufen zur Soca runter gehen --> Soca überqueren --> man steht jetzt direkt in der Mündung des Podolu Baches --> schmalen Weg direkt li. neben der Podolu folgen --> nach ca. 5min. kommt man zum der Schlußwasserfall (ca. 700Hm) (Wassermenge Kontrolle) --> hier geht es li. über einen steilen Weg (li.) ca. 40-45min bergauf (zum Teil mit Stahlseil gesicherter Weg) --> nach ca. 200Hm wird es flacher --> man folgt den Weg bis zu den schon sichtbaren Bach (Einstieg auf ca. 900Hm).

**Tour:**
Die Poule hat einen sehr vertikalen Charakter, hohe und niedrige Abseilstellen wechseln sich (in der meist nur wenig wasserführenden Schlucht) kontinuierlich ab --> Anfänger haben hier nichts verloren, da manche Abseilstellen seiltechnisch und mental anspruchsvoll sind --> wer eine gute Seiltechnik beherrscht und vertraut ist mit ausgesetzten Standplätze wird sich in dieser Schlucht sicher wohl fühlen --> es gibt nur wenige Gumpen die sich zum Springen oder Rutschen eignen --> die schöne Aussicht ins Socatal und den umliegenden Bergen sind sich auch ein guten Grund diese Schlucht zu begehen --> man sollte für die letzte 2 Abseilstellen einiges an Zeit einplanen --> um hier ein Pendeln zu verhindern richtet man zuerst einen 25m Quergang zum ausgesetzten Stand (re) ein (das Seilgeländer kann in der Mitte umgelenkt werden) --> beim letzten Abseiler (45m überhängend) sollte man besonders auf die scharfe Kante achten (Seilschonend arbeiten).

**Rückweg:**
Man steigt direkt nach dem letzten Abseiler re. aus dem Bach aus (ca. 700Hm) --> den vorher hochgegangen Weg zurück zum Parkplatz folgen.

**Koordinaten:**

**Begehungen:**

2025-08-30 | Tjaz | ☆ ☆ ☆ ☆ | 🕮 ★ | ⚓ ★ ★ ★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Einige der Ankerpunkte wurden vor unserem Abstieg ausgetauscht - neue Bolzen, alte Kette. Wir fügen auch 2 weitere Anker - einer von ihnen auf dem letzten Wasserfall. Nach dem Regen lohnt sich der Abstieg. Schöne Strömung! (maschinell übersetzt)

---

2023-03-09 | System User | ☆ ☆ ☆ | 🕮 | ⚓ | |
Daten importiert von https://www.canyoning.or.at/index.php/liste-aller-canyons/95-podolu